



Liebe Jersbekerinnen und Jersbeker,
hier wieder einige Termine und Informationen für Sie:

Häckselaktion

Auch in diesem Frühjahr bietet die Gemeinde an, das von den Grundstücken stammende Strauch- und Astgehölz – begrenzt auf die Menge bis 1 cbm – schreddern zu lassen. Dickholz, Wurzelwerke u.a. können nicht angenommen werden.

Das Häckselmaterial muss bis 8 Uhr vor den Grundstücken gelagert sein und wird dann durch den Bauhof des Amtes geschreddert und zwar

im Ortsteil Jersbek am Montag, 29.03.2021

in den Ortsteilen Klein Hansdorf/Timmerhorn ab Montag, 29.03.2021 und am Dienstag, 30.03.2021.

Das entstehende Schreddergut verbleibt im Eigentum der Teilnehmer und muss umgehend und unbedingt von ihnen selbst weggeräumt werden!!

Der Durchgang erfolgt straßen- und wegweise. Eine Nacharbeit von später heraus gelegtem Material erfolgt nicht. Die nächste Häckselaktion findet im Oktober 2021 statt.

Eichenprozessionsspinner

Die Revierförsterei Duvenstedter Brook berichtet, dass der Eichenbestand im Naturschutzgebiet großflächig mit Nestern des Eichenprozessionspinners behaftet ist. Man befürchtet, dass sich der Befall auf die angrenzenden Waldflächen im Klein Hansdorfer Brook ausweiten wird.

Die Brennhaare des sich zur Raupe entwickelnden Spinners stellen bei Berührung oder Kontakt mit den Nestern oder dem Verpuppungsgespinst eine schlimme Gesundheitsgefährdung dar.

Eine Bekämpfung ist fast unmöglich. Die Försterei kann daher nur dazu raten, Eichenwälder nicht zu betreten und auf Wegen mit angrenzenden Eichen besonders aufmerksam zu sein, Abstand zu halten und im Zweifel solche Wege zu meiden.

Dorfputz

Die traditionell im Frühjahr stattfindende gemeinschaftliche Bürger-Aktion „Unser sauberes Dorf“ wird in diesem Jahr (den Umständen der Pandemie geschuldet) in den Herbst verlegt.

Rückseite beachten!

Muss nicht sein,

dass einige Hundebesitzer die Vorbildlichkeit der vielen anderen Hundeliebhaber in Mitleidenschaft ziehen. Wer den Kot seines Hundes auf dem Gehweg oder vor der nächsten Grundstückseinfahrt liegen lässt, handelt besonders rücksichtslos.

Immer wieder erhalte ich dazu Klagen. Dabei ist es nicht zu viel verlangt und alle Tierfreunde täten gut daran, die Hinterlassenschaften ihrer Lieblinge angemessen zu entsorgen.

Strafbar

macht sich, wer seinen Müll im öffentlichen Raum entsorgt. Leider nimmt die Vermüllung an den Standorten der Papier- und Glascontainer zu. Widerrechtlich, oft bei „Nacht und Nebel“ und ohne Skrupel.

Die Entsorgung kostet jedesmal der Gemeinde – also unser aller – Geld. Die Vorfälle werden angezeigt und Ermittlungen zur Verursachung geführt.

Rücksichtslos,

ist es gegenüber den benachbarten Anliegern auch, wenn Leute ihr Flaschen-/Glasleergut außerhalb der ausgeschilderten Benutzungszeiten in die Sammel-Container einwerfen. Tatsächlich auch nicht selten nachts und an Sonn- und Feiertagen.

Auch diese zu missbilligenden Verhalten kommen zur Anzeige.

Erreichbarkeiten

Im Wesentlichen unverändert, aber nochmal zur „Erinnerung“: Sie erreichen mich

-telefonisch unter 0172/9468475 o. 04532/21800 (eher abends) oder

- in der Amtsverwaltung Bargteheide, Eckhorst, 34, (i.d.R. – falls keine andere Termine) jeweils dienstags von 14.00 – 16.30 Uhr und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr, Tel.: 04532/404592

- In den offenen Bürgersprechstunden an jedem ersten Montag im Monat von 18.30 – 19.30 Uhr im Gemeindezentrum, Langereihe 1

-jeden ersten Freitag im Monat von 18.30 – 19.30 Uhr im Bürgerhaus, Heideweg 1.

Im Bedarfsfall stehen Ihnen auch meine Stellvertreter gerne zur Verfügung. Sie erreichen den

1. Stellvertreter Jürgen Feddern unter Tel.: 22247 und den

2. Stellvertreter Georg Ebel unter Tel.: 0172/4193091.

Unser Hausmeister im Gemeindezentrum , Carsten Studt, hat eine neue Rufnummer: 0171/3352559.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Start in den Frühling, bleiben Sie gesund!

Ihr

Herbert Sczech

Bürgermeister